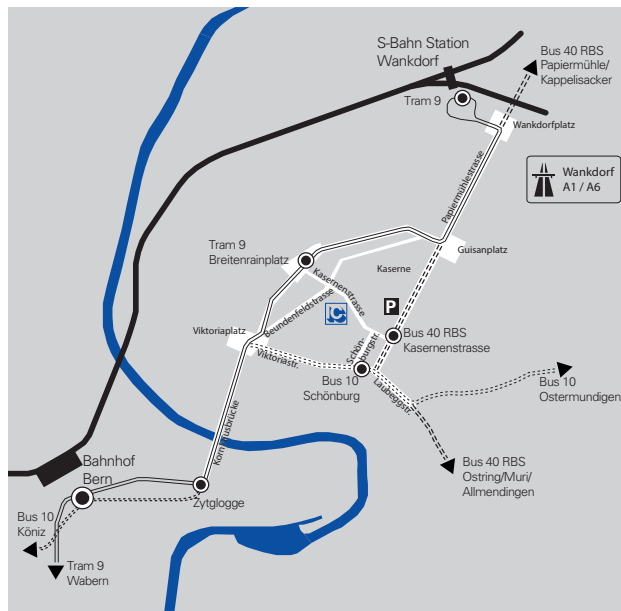


IC Infraconsult AG
 Kasernenstrasse 27
 CH-3013 Bern
 Telefon +41 (0)31 359 24 24
 icag@infraconsult.ch
 www.infraconsult.ch



Innenentwicklung
**Innovative Instrumente
 und Prozesse für die
 Siedlungsentwicklung
 nach innen**

Innenentwicklung

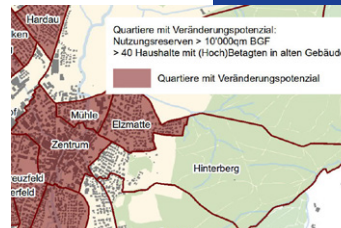
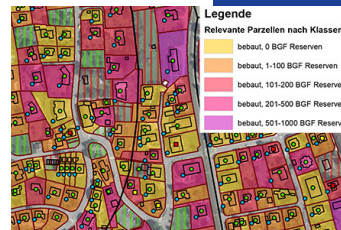
Im März 2013 hat das Schweizer Stimmvolk die Teilrevision des Raumplanungsgesetzes gutgeheissen. Dieses legt den Schwerpunkt auf die konsequente Aktivierung der Nutzungsreserven im bestehenden Siedlungsgebiet, bevor neues Bauland eingezont werden darf. Um die Nutzungsreserven ausschöpfen zu können, müssen diese in einem ersten Schritt analysiert werden. Den Gemeinden stellen sich folgende Fragen:

- Über welche Nutzungsreserven verfügt die Gemeinde?
- Liegen diese in Form von Baulücken, nicht vollständig ausgenutzten Parzellen und/oder potenziellen Umstrukturierungsgebieten vor?
- Unter welchen Voraussetzungen können die Nutzungsreserven verfügbar gemacht und auf den Markt gebracht werden?

Sind die Nutzungsreserven bekannt, gilt es in einem zweiten Schritt die Siedlungsentwicklung nach innen konkret umzusetzen:

- Welche Entwicklungsmöglichkeiten ergeben sich für die Gemeinde aus den vorhandenen Reserven?
- Wie viele Wohnungen werden in den nächsten Jahren benötigt? Genügen die vorhandenen Reserven?
- Mit welchen Massnahmen kann das geortete Potenzial aktiviert werden?

IC Infraconsult verfügt über bewährte Instrumente zur Erhebung von Umfang, Lage und Verfügbarkeit der Nutzungsreserven. Unsere erfahrenen Planungsfachleute und Kommunikationsexperten planen mit Ihnen die mitunter komplexen Wege zur Mobilisierung von Nutzungsreserven und unterstützen Sie in der Aufgabe, betroffene Akteure frühzeitig in die Prozesse einzubinden. Dies kann im Vorfeld einer (Teil-) Revision der Ortsplanung oder im Rahmen der geltenden Reglemente und Zonenvorschriften durchgeführt werden.



Unsere Kompetenzen

Ermittlung der Nutzungsreserven

- Erheben der Nutzungsreserven in bestehenden Bauzonen gemäss Art. 47 der eidg. Raumplanungsverordnung mit innovativen informatikgestützten Instrumenten
- Ermitteln der Verfügbarkeit von Nutzungsreserven, u.a. unter Berücksichtigung der Bevölkerungsstruktur und des Gebäudebestands
- Unterstützung beim Ausarbeiten von Entwicklungsstrategien der Gemeinde in Kenntnis der Nutzungsreserven und der Bedürfnisse der Grundeigentümer

Unterstützung im Mobilisierungsprozess

- Partizipatives Erarbeiten von Massnahmen zur Mobilisierung von Nutzungsreserven und Innenentwicklungspotenzialen
- Begleitung der Umsetzung: Moderation von Veranstaltungen und Prozessen, Redaktion von Vereinbarungen

Eingesetzte Informatik-Tools

- GIS-Anwendungen: Analysen, Berechnungsmodelle und Kartenerstellung
- WebGIS basierte Umfragen und Informationsplattformen
- 2D- und 3D-Visualisierungen (mittels Google Earth, GIS und Grafikprogrammen)